

Murg im Wandel



Protokoll zum 3. Treffen der Themengruppen „Murg im Wandel“

Datum: 18.07.2013 von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: Ratssaal im neuen Rathaus in Murg

Teilnehmer:

1. **Mobilität:** Monika Duttlinger, Heinz Trimpin, Klaus Zimmermann, Cäcilia Weber-Ebeling, Georg Alt, Manfred Kumpf – entschuldigt: Arndt Dohmen
2. **Bauen/Wohnen/Energie:** Dagmar Vogt, Ernst Duttlinger, Peter van der Meulen, Günter Maise, Evelyn Pross – entschuldigt: Bart De Koning
3. **Ein gutes Leben:** Stefanie Daubner, Karl Geck, Silvia Fasihi, Monika Geiger
4. **Vernetzungsteam:** Karl Geck, Monika Geiger, Sonja Sarmann
5. **Gäste:** Otmar Donnenberg (Moderator), Bernhard Bauer-Ewert (Initiative Gemeinwohl-Ökonomie im Landkreis WT)

Berichte aus den Gruppen im Plenum:

Energiesparen/Energieeffizienz, Bauen und Wohnen, Erneuerbare Energien:

- Kirchenheizung in Hänner
Herr Maise hat mit dem Kirchengemeinderatsvorsitzenden Bernhard Baier Kontakt aufgenommen und einen alternativen Vorschlag unterbreitet. Die Kirche und der Kindergarten könnten über eine zentrale Heizungsanlage mit Pellets versorgt werden. Im ersten Schritt sollte die Gebäudedämmung in Angriff genommen werden, um Energiekosten einzusparen. Die Entscheidung für eine Ölheizung wurde aufgeschoben und wird neu überdacht.

Mobilität:

- Besuch beim Bürgerbusverein in Bad Krozingen
Die Arbeitsgruppe hat sich gut auf den Besuch vorbereitet und einen umfangreichen Fragenkatalog erstellt.
Das Team wurde vom ersten und zweiten Vorsitzenden des Vereins und einer Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung empfangen. Der Bürgerbusverein Bad Krozingen besteht seit 10 Jahren. Die Fahrten werden von ehrenamtlichen Mitgliedern durchgeführt. Von der Gemeindeverwaltung wird der Verein finanziell unterstützt (Investitionen und Unterhalt). Empfehlung des Vereins: Für die Einrichtung eines Bürgerbusses unbedingt die Gemeindeverwaltung mit einbeziehen. Weitere Details zum Besuch in Bad Krozingen siehe Protokoll vom 06.07.2013; ggf. anfordern bei Monika Duttlinger.
- Heinz Trimpin besuchte am 11.07.2013 die Informationsveranstaltung „Nachhaltige Mobilität in Efringen-Kirchen“. Das Schwerpunktthema war „Car-Sharing“. Mit einer Postwurfsendung wurde der Bedarf der Bürger/innen ermittelt. Die Idee könnte evtl. auch für Murg aufgegriffen werden.

Ein gutes Leben:

- Am 05.07. fand das Treffen „Tischgespräche“ mit acht Personen statt. Im Mittelpunkt stand das Kennenlernen. Erstaunlich war, wie offen sich die Teilnehmer zeigten und von sich erzählten. Die „Tischgespräche“ sollen künftig immer am ersten Freitag eines Monats stattfinden.
- Die von Silvia Fasihi und Stefanie Daubner geplante Nachtwanderung mit Kindern hat ebenfalls stattgefunden. Es haben acht Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren daran teilgenommen. Die Wanderung dauerte rund drei Stunden und hat den Kindern großen Spaß gemacht. Die Nachwanderung soll regelmäßig für ca. 10 Kinder angeboten werden.

Sonstige Informationen:

- Hinweis zu Gästen in den Arbeitstreffen:
Bernhard Bauer-Ewert als Mitinitiator der Veranstaltung von Christian Felber ist heute Gast im Arbeitstreffen. Außerdem unterstützt er die Initiative „Murg im Wandel“ bei der Erstellung der eigenen Homepage. Die Mitglieder stimmen zu, dass auch künftig weitere interessierte Gäste an den Arbeitstreffen teilnehmen können.
- Sonja Sarmann hat am Treffen des Aktivkreises teilgenommen. Wünschenswert ist eine gute Zusammenarbeit der beiden Gruppen. Der direkte Kontakt und das direkte Gespräch mit dem Aktivkreis soll diese Zusammenarbeit unterstützen. Karl Geck hat ein Schreiben an den Aktivkreis verfasst und vorgelesen. Es fand die Zustimmung der Anwesenden.
- Karl Geck bittet die Teilnehmer der Arbeitsgruppen um Rückmeldung zur Zufriedenheit mit der Arbeit des Vernetzungsteams. Die war positiv.
- Die Hochrheinkommission, das Entwicklungsgremium der Kantone Aargau und Schaffhausen und der Landkreise Waldshut und Lörrach plant für Mandatsträger am 19. Oktober einen halbtägigen Workshop zum Thema „2000-Watt-Gesellschaft“. Als Veranstaltungsort wurde die Gemeinde Murg ausgewählt. Ein Zeichen der Anerkennung für die Murger Entwicklung.
- Ottmar Donnenberg hat mit dem Vernetzungsteam (zusätzlich Evelyn Pross und Bernhard Bauer-Ewert) eine kleine Fortbildung zum Thema Vernetzungsanalyse durchgeführt. Die Ergebnisse werden an die Mitglieder der Arbeitsgruppen verteilt. (siehe Anhang)
- Am 23.07. um 16:30 Uhr findet das Abschlussgespräch mit der Gemeindeverwaltung statt. Es wird jeweils ein Vertreter/eine Vertreterin der einzelnen Themengruppen daran teilnehmen.
- Ein erster Entwurf der Homepage wird vorgestellt.
Die Anwesenden sind mit der Struktur und dem Aufbau der Website einverstanden. Das Layout sollte jedoch in Weiß und mit schwarzer Schrift gestaltet werden. Folgende Fragen sind im Rahmen der Homepagegestaltung aufgekommen:
 - Welche Rechtsform soll die Initiative auf lange Sicht bekommen?
 - Welche Inhalte (Namen) werden über die Website öffentlich gemacht (z.B. in Google)Bis Ende Juli sollen die noch fehlenden Beiträge der Themenkreise für die Website an Monika Geiger verschickt werden. Bis zur Fertigstellung ist die Homepage nicht öffentlich geschaltet.

Arbeit in den einzelnen Gruppen und Diskussion über weitere Aktivitäten

Rückmeldung aus den einzelnen Themengruppen im Plenum.

• „Bauen – Wohnen - Energie“:

- Ernst Duttlinger und Herr Maise kommen zum Abschlusstreffen mit der Gemeindeverwaltung
- Demnächst werden Tipps zu Bauen, Wohnen und Energie im Gemeindeblatt veröffentlicht. Mit Hinweis auf die Internetseite und Kontakt für Rückfragen: Ernst Duttlinger.
- Künftig sind monatliche Gruppentreffen geplant. Nächstes Treffen ist am 30.07.
- Das Faltblatt zur Energiewende „Was ist sicher, preiswert und fördert den Frieden“ soll mit einer Auflage von 1000 Stück bestellt und verteilt werden. Unkostenbeitrag ca. 14 Euro.
Link zum Faltblatt: [Was ist sicher preiswert und foerdert den Frieden.pdf](#)

- **„Ein gutes Leben“:**
 - Die nächste Nachtwanderung soll nach den Sommerferien stattfinden. Termin und Kontakt für die Anmeldung wird rechtzeitig im Gemeindeblatt bekanntgegeben.
 - Die Einladung zum nächsten Treffen „Tischgespräche“ am 02.08. wird rechtzeitig an alle Mitglieder verteilt.
 - Silvia Fasihi bietet an, Einkäufe für älter Menschen zu erledigen. Das Angebot soll im Gemeindeblatt veröffentlicht werden.
 - Weitere Ideen zum „guten Leben“ von Karl Geck, angedacht sind:
 - Ein regionaler ausgeschriebener Vortragsabend zum Thema Mehrgenerationenwohnen. Denkbare Kooperationspartner dafür wären beispielsweise neben der Gemeinde, Aktivkreis und der Seniorenrat.
 - „Murger Lebenswege“: Evtl. in Kooperation mit der Gemeinde, dem Seniorenrat, Konrad Lüthy und den Schulen würden Bürger/innen über 80 Jahre (oder vor 1945 Geborene), die in Murg aufgewachsen sind, angeschrieben und um ein Interview gebeten werden. Ziel ist es, die Geschichten und Erfahrungen der Bürger/innen zum Leben in der Gemeinde Murg festzuhalten.
 - Die „Gartengruppe“ von Transition Freiburg wird zu einem Vortrag „Gärtnern in der Stadt und auf dem Lande“ eingeladen.

- **„Mobilität“:**
 - Als nächster Schritt wird ein Treffen mit der Gemeinde und evtl. der SBG vereinbart und die Bedarfsermittlung durchgeführt. Geplant ist evtl. auch eine Kooperation mit den Taxiunternehmen. Fahrten könnten von der Gemeinde bezuschusst werden und somit die teure Anschaffung eines Fahrzeugs ersetzen.
 - Monika Duttlinger wird an der Abschlusssitzung mit der Gemeindeverwaltung teilnehmen.
 - Der Text zum Selbstverständnis wird bis Ende Juli erstellt (ca. eine Bildschirmseite)

- **Veröffentlichungen im Gemeindeblatt:**
 - Murg im Wandel soll eine eigene Rubrik im Gemeindeblatt erhalten.
 - Die Themen der Arbeitsgruppen werden über das Vernetzungsteam koordiniert und eingestellt.
 - Themenbeiträge müssen jeweils bis spätestens Montagmorgen an Herrn Seitz abgegeben werden.

Erinnerung zu den geplanten Veranstaltungen:

- **06. November:** Vortrag von Christian Felber (Gemeinwohl-Ökonomie)
Der Vortrag soll in der Thimoshalle in Oberhof stattfinden.
Einladungen sollen in der Region Rheinfeldern bis Waldshut verteilt werden.
Die Veranstaltung sollte mit 200 bis 250 Teilnehmer gefüllt werden. Hierzu sollen auch andere Gruppen angesprochen werden. Wer Ideen hat, bitte bei Karl Geck melden
- **12./13. Oktober:** Workshop „Transition Training“ in der Thimoshalle in Oberhof.
Der Workshop soll ebenfalls in der Region zwischen Rheinfeldern und Waldshut ausgeschrieben werden. Der Teilnehmerkreis ist auf max. 30 Personen beschränkt. Für Interessierte aus der Gemeinde Murg sind 15 Plätze vorgesehen.

Das nächste Treffen findet am 19. September um 19:30 Uhr im alten Rathaus-Saal statt.
Eine separate Einladung wird zeitnah verschickt.

Ein gutes Leben wünschen wir Euch allen